

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 107 (1981)
Heft: 28

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jetzt

Jetzt

Neue Kurse in Zeichnen und Malen, Modezeichnen, Werbegrafik und Innenarchitektur.

Gibt es etwas Schöneres, als sich mit Pinsel und Zeichenstift
persönlich ausdrücken zu können?

Jetzt beginnen wieder die seit Jahren bewährten Kunst-
kurse der Neuen Kunstschule Zürich, die in der Freizeit,
unabhängig vom Wohnort, absolvierbar sind. Niemand ist zu
unbegabt, um nicht an teilnehmen zu können. Denn im
Grunde ist jeder Mensch kreativ veranlagt. Leider wurden
bisher aber fast immer diese schlummernden gestalteri-
schen Talente nicht oder zu wenig gefördert. Das fängt schon
in der Volksschule an, wo man meist über gewisse Ansätze
der Zeichen- und Malkunst kaum hinauskam. Wirklich
schade! Denn künstlerisch-gestalterisches Schaffen ist
durchaus lernbar, wobei es lediglich gilt, sich vorerst einmal
gewisse Techniken und Gesetzmäßigkeiten anzueignen.

Gerade die Fähigkeit, sich gekonnt mit Zeichen- oder
Malstift persönlich auszudrücken, ist doch eigentlich die
schönste Erfüllung. Sie bringt innere Ausgeglichenheit, per-
sönliche Befriedigung, entwickelt das Sinne für Farben,
Formen und Kompositionen und fördert das Kunstverständ-
nis. Dass man dabei zudem mit den Augen eines Künstlers
bewusst «sehen» lernt, bedeutet eine echte und tiefe Selbst-
verwirklichung, bringt innere Gelassenheit und vermeidet die
eigene schöpferische Kreativität. Es gibt doch kaum etwas
Schöneres, als zum Beispiel eine Erinnerung oder eine
Landschaft mit Pinsel und Farbe einzufangen. Oder ideen-
reiche Entwürfe, sei es in der Innenarchitektur, in der Mode

oder in der Werbegrafik zu Papier zu bringen und damit für
sich oder andere Leute ganz neue Akzente zu setzen. Dies
kann als Hobby beginnen, sich aber bei gründlicher
Schulung, Freude und guter Übung auch zu hervorragenden
kommerziellen Erfolgen entwickeln. Kreativität ist nach wie
vor gesucht, denn sie ist ja die Grundlage jeglichen wirt-
schaftlichen Fortschritts.

Unsere Kunstschule ermöglicht auch Ihnen eine syste-
matische und **vollwertige** künstlerische Ausbildung in der
Freizeit, und zwar je nach Wunsch und Neigung in den Fach-
richtungen Zeichnen und Malen, Innenarchitektur, Mode-
zeichnen oder Werbegrafik.



Kurs 1: Zeichnen und Malen

Programm-Teil-Auszug: △ Spielerische Lockerungs-
übungen mit verschiedenen Zeichnematerialien △ Ein-
führung ins gegenständliche Zeichnen △ Lineares Zeich-
nen von Personen △ Perspektive △ Zeichnen von Landschaften und Figuren
△ Farbenlehre △ Einführung in verschiedene Mal- und
Zeichentechniken wie: Bleistift, Kohle, Kreide, Feder,
Aquarell, Öl, Pastell, Gouache, Linolschnitt, Batik usw. △
Portraitzeichnen und -malen △ Landschaftszeichnen und -malen △ Aktezeichnen und -malen △ Karikatur △ Kunst-
und Stilgeschichte △ Abschlusszeugnis.



Kurs 2: Innenarchitektur

Programm-Teil-Auszug: △ Grundlegende Einführung ins
Zeichnen und Malen △ Einführung in die Innenarchitektur
durch praktische Arbeiten △ Stoffkunde △ Vorhangs-
gestaltung △ Stilkunde △ Perspektivisches Zeichnen △
Möbelentwürfe △ Einrichtung eines Einfamilienhauses △
Innenarchitektur bei Hotel- und Restaurantbau △ Geome-
trisches, Bau- und Sanitärtzeichnen △ Bautenwurfs-
lehre △ Materialkunde △ Kunstgeschichte △ Porträts
und Stilgeschichte △ Abschlusszeugnis.



Kurs 3: Modezeichnen/ Modegestaltung

Programm-Teil-Auszug: △ Grundlegende Einführung ins
Zeichnen und Malen △ Zeichnungsübungen, Stoffrech-
nungen und Falten △ Zeichnerische Details von Köpfen,
Händen, Füßen, Schuhen △ Schnittmusterzeichnen △
Berechnungen von Stoffverbrauch △ Materialkenntnisse △
Vom Zuschniden bis zum fertig genähten Kleidungsstück
△ Entwerfen von Abendkleidern, Jupes, Blusen, Manteln, Hosen, Kleidern △ Aktezeichnen △ Porträts
△ Kunst- und Stilgeschichte △ Mode und Grafik △ Ab-
schlusszeugnis.



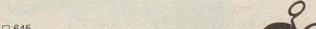
Kurs 4: Werbegrafik

Programm-Teil-Auszug: △ Grundlegende Einführung ins
Zeichnen und Malen mit Porträts, Landschaftszeich-
nen, Aktzeichnen und Kaktuskunst △ Einführung in die al-
gemeine Werbelehre △ Schriftentwurfslehre △ Klima-
herstellung, Papierkunde, Druckverfahren, Satzgestaltung
△ Drucksachengestaltung – vom Layout zur Reinde-
ckung △ Plakatwerbung △ Anzeigenwerbung △ Verpä-
ckungswesen △ Prospekte, Kataloge, Direktwerbung △
Werbeplanung und Organisation △ Werbetelex △ Mode-
zeichnen △ Kunst- und Stilgeschichte △ Abschlusszeugnis.

Sie finden nirgends eine günstigere Kunstausbildung!

Das faszinierende Studium (bei jedem Kurs)
setzt sich aus drei Jahresstufen zusammen, dauert
also insgesamt 3 Jahre, wobei Sie monatlich 1 bis 2
Lektionen durcharbeiten. Sie dürfen aber selbstver-
ständlich den Kurs jeweils am Ende einer Jahresstufe
wieder abbrechen und haben trotzdem eine gute
Grundlagenausbildung. Wenn Sie etwas mehr Frei-
zeit investieren möchten, kommt es das gesamte
Studium aber auch in einer Zeit absolvieren, also
z.B. 2 oder gar 1 Jahr. Diesbezüglich orientieren
wir Sie näher zusammen mit der Monatsklausur. Das
monatliche Kursonorar von **Fr. 49.-** ist im Verhältnis
zum Gebotenen außerst bescheiden.

□ 645



Gratis-Probestudium-Gutschein

Heute noch eindessen an: Neue Kunstschule Zürich AG, Räffelstrasse 11, 8045 Zürich

Ja, ich möchte gerne Ihr Gratis-Pro-
bestudium kennenlernen. Senden
Sie mir daher bitte kostenlos die
illustrierte Kunstschul-Broschüre und
das nützliche Gratis-Geschenk (die ich
beide auf jeden Fall behalten darf),
sowie die instruktive erste Monatslektion
für den Kurs:

(bitte gewünschten Kurs hier eintragen
kostenlos zur Ansicht. Sollte mir dieser
Lehrgang nicht zusagen, schicke ich ihn
inner 10 Tagen nach Erhalt einfach wieder).

Herr/Frau/Frl. (Nichtzutreffendes bitte streichen)

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

eines Kursjahres (gerechnet ab Erhalt
meiner 1. Monatslektion) durch eine-
reine Kursstufe wieder auszutreten. Das monatliche
Kursgehalt beträgt nur **Fr. 49.-**, wobei
darin alles inbegriffen ist, wie Monats-
lektionen und Kornüren meiner Ar-
beiten, immer ein normales ganzes
Lehrgangsziel, Voraussetzung, techni-
sche oder schriftliche Beantwortung
meiner Fragen sowie – und sofern ich
es erwünsche – ein Abschlusszeugnis. Ich
bezahle es jeweils monatlich mit Ein-
zahlungsschein, den Sie mir beilegen.

5224

Tel.-Nr. _____

Geb.-Datum _____

Ort und Datum _____

Unterschrift _____

(bei Jugendlichen des gesetzlichen Vertreters)

Kein Vertreterbesuch



Die 1. Monatslektion 10 Tage lang Gratis zur Probe

Die 1. Monatslektion umfasst: ★ 60 Seiten ★
28 Übungsanleitungen ★ über 70 Illustrations-
beispiele ★ Format: 20x29 cm
(ab 18.11.81: 01/462 14 18)

Neue
Kunstschule
Zürich

(Unter Leitung und Mitwirkung von
staatl. dipl. Zeichenlehrern und Kunstpädagogen)
Räffelstrasse 11, 8045 Zürich, Telefon 01/33 14 18
(ab 18.11.81: 01/462 14 18)